

Der Bürgermeister informiert

GEMEINDE
FELDAFING

am Starnberger See



Infobrief 16: Februar 2004

Feldafing, den 19.02.2004

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

In dem 1999 erschienenen Buch der Gemeinde Feldafing „Straßen und Bachläufe“ heißt es in einem Aufsatz von Eva-Maria Herbertz: „Der Compton-Platz liegt wie eine kleine grüne Insel zwischen der Höhenbergstraße und der Neindorffstraße in unmittelbarer Nachbarschaft zum ehemaligen Haus des Malers Edward Harrison Compton und gegenüber der Toreinfahrt zur Bernheimer-Villa, der Feldafinger Grundschule seit 1956.“

Das bis dahin unansehnliche Grundstück wurde auf Initiative der Anwohner Otto Bernheimer und Paul von Neindorff im Jahr 1926 umgewandelt. Otto Bernheimer machte der Gemeinde den auf dem Platz befindlichen Brunnen mit der Figur, einer Nachbildung des „Genietto“ von Verrocchio aus dem Palazzo Vecchio in Florenz, zum Geschenk.

Der Platz mit ca. 1000 m² Größe hat in seiner 77-jährigen Geschichte so ziemlich alles an Wandlungen erlebt, die man sich in der Kürze der Zeit überhaupt vorstellen kann. Die Gestaltung, die Erscheinungsform, die Repräsentations- und Nutzungsform sind den wenigen Jahren zum Opfer gefallen.

Der Gemeinderat hat daher in seiner Sitzung am 17.2.2004 beschlossen, den Compton-Platz unter der ehrenamtlichen Leitung von Herrn Bernd Rogge soweit möglich wieder in den ursprünglichen Zustand von 1926 zu versetzen. Die entstehenden Kosten in Höhe von etwa 5.000,- Euro (ohne neue Bänke) sollen möglichst durch Spenden abgedeckt werden. Bisher haben wir Spendenzusagen von 1.500,- Euro, wovon allein der Verschönerungsverein der Gemeinde 1.000,- Euro zur Verfügung stellt.

Wenn auch Sie uns dabei helfen wollen, wäre ich Ihnen für eine Spende auf unser Konto der KSK München Starnberg Kto-Nr: 620 302 208 Blz: 702 501 50 sehr dankbar. Selbstverständlich bekommen Sie für Ihre Spende eine Spendenquittung.

Nun noch ein anderes Anliegen an Sie, liebe Feldafinger: Haben Sie zu Hause für unser Gemeindearchiv noch Wissens- und oder Sehenswertes (z.B. Fotos, Zeitungsartikel, Berichte usw.), das diesen Platz betrifft? Wir machen uns umgehend Kopien und sind für Rückfragen jeden Mo-Fr. von 9-12Uhr (außer Mittwoch) unter der Tel. Nr. 93 11 15 zu erreichen.

Ferner hat der Gemeinderat beschlossen, den Compton-Platz wieder in Bernheimer-Platz umzubenennen. Ursprünglich hieß der Platz Bernheimer-Platz. In der Zeit der NS-Regierung wurde der Platz in Compton-Platz umbenannt, weil die Familie Bernheimer jüdischer Abstammung war. Nach dem Krieg hat man diese Änderung nicht wieder rückgängig gemacht.

Ramadama

Das diesjährige Ramadama findet am 20. März statt. Bei schlechtem Wetter ist als Ersatztermin der 27. März vorgemerkt. Dieses Mal wird uns ein Kamerateam des Bayerischen Rundfunks begleiten, das für die Sendung „Wir in Bayern“ eine zehnteilige Reportage über die Säuberungsaktionen im und um den Starnberger See drehen wird. Neben Tauchern, die dabei gefilmt werden, wie sie den Grund des Starnberger Sees vom Müll befreien, soll die Feldafinger Ramadama-Aktion in vier Folgen ausgestrahlt werden.

Ich möchte Sie alle bitten, sich möglichst zahlreich an unserer diesjährigen Ramadama-Aktion zu beteiligen, um ein möglichst positives Bild von Feldafing und seinen Bürgerinnen und Bürgern zu vermitteln. Als kleine Belohnung gibt's im Anschluss an das Ramadama für jeden Helfer eine kleine Brotzeit im Sportlerstüberl in der Stadionstraße. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Bauhof Feldafing, wo die einzelnen Gruppen eingeteilt werden.

Parkplätze Strandbad

In den vergangenen Jahren kam es vermehrt zu teilweise chaotischen Situationen auf dem gemeindlichen Parkplatz des Strandbads Feldafing. Vor allem seit der Öffnung der Roseninsel war unser Parkplatz oftmals so zugeparkt, dass weder vorwärts noch rückwärts etwas ging. Da die bisher praktizierten Versuche, wie Parkplatzwächter keinen Erfolg gebracht haben, hat der Gemeinderat beschlossen, den Parkplatz so auszubauen, dass die Stellflächen als solche zu erkennen sind und außerhalb der Stellflächen nicht mehr geparkt werden kann. Die entstehenden Kosten in Höhe von etwa 25.000,- Euro sollen durch Parkgebühren refinanziert werden.

Wenn Sie uns dabei helfen wollen, wäre ich Ihnen für eine Spende auf unser Konto der KSK München Starnberg Kto-Nr: 620 302 208 Blz: 702 501 50 sehr dankbar. Selbstverständlich bekommen Sie für Ihre Spende eine Spendenquittung.

Kurbeitragssatzung

Der Gemeinderat hat am 17.2.2004 die endgültige Version der Feldafinger Kurbeitragssatzung verabschiedet. An diese Satzung sind zukünftig alle Hotels und Privatvermieter im Gemeindegebiet Feldafing gebunden. Wir werden ein Exemplar dieser Satzung in den kommenden Wochen nach dem offiziellen Aushang an alle Hotels und Privatvermieter versenden, soweit Sie uns bekannt sind. Sollten Sie bis Anfang April keinen Abdruck der Satzung erhalten, so wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter Telefon: 08157 / 93110.

Archivarisches

Das Gemeindearchiv Feldafing zeigt eine kleine Ausstellung über die **Schulgeschichte in Feldafing**. Die Ausstellung wurde organisiert und arrangiert von unserer Archivleiterin Frau Ursula Neudorfer und kann an folgenden Tagen besichtigt werden: Do. 26. Februar; Fr. 27. Februar; Mo. 01. März und Di. 02. März jeweils zwischen 9.00 und 12.00 Uhr.

Termine:

- 02. März, 18.30 Uhr: Öffentliche Bauausschusssitzung im Sitzungssaal
- 02. März, 19.30 Uhr: Öffentliche Sondersitzung des Gemeinderates zum Thema: „Einführung des Neuen Kommunalen Finanzwesens (NKF)“ in der Gemeinde Feldafing
- 16. März, 19.30 Uhr: Öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal

Herzlichst
Ihr Bürgermeister



Bernhard Sontheim

Ich bedanke mich bei folgenden Mitgliedern des Feldafinger Sponsorenpools sehr herzlich für ihre Unterstützung:

- **Außerordentlicher Sponsor:** Dierssen Planfinanz
- **Sponsoren:** Autohaus Horn OHG, Bierstüberl des Hotels Kaiserin Elisabeth, Intact Computer, Internationales Führungszentrum der SIEMENS AG, kw-Dienstleistungen, Müller+ Wilisch; mic-holding GmbH, Strandbad Feldafing